

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 45

Illustration: Psychiater
Autor: Hagglund

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Stamm

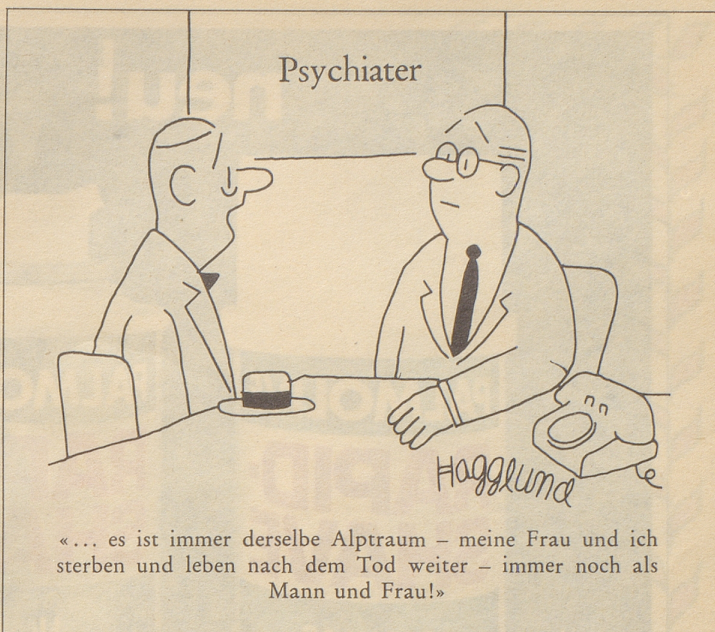
irgendwo in der Schweiz

Im Ochsen, im Bären, im Leuen und Hecht,
im Alpenblick, Kreuz oder Lamm,
da sitzen am Tisch sie, es ist gutes Recht,
weil schließlich vom Ort man, einheimisch und «echt»
– dazu sei vermerkt noch, sie höckeln nicht schlecht –
die Mannen, die wackern vom Stamm.

Im Schlüssel, der Schmiede, der Sonne und Au,
am Stamm, dieser klein-großen Welt
der Männer, – es stört diesen Kreis keine Frau,
es sei denn die Wirtin, und die ist vom «Bau»,
wird alles, was schief in der Welt, ganz genau
vermerkt und «in Ordnung» gestellt.

Im Hirschen und Frohsinn da sitzen sie, und
sie fühlen sich wohl in der «Beiz»,
ein Gläschen vor sich und den Stumpfen im Mund
– wohl wissend, dem Glücklichen schlägt keine Stund' –
besonders am Stammtisch, und der ist meist rund
und steht, das ist klar, in der Schweiz.

Werner Sabli



Was tut sich denn so immer in der Schweiz?

Wer Angehörige im Ausland hat, der kennt deren regelmässig wiederkehrende Brieffrage: «Was tut sich, was geht, was passiert in der Heimat? Schreib oft und viel, auch Kleinigkeiten!...» Von Heimweh wird wenig gesprochen, aber es ist da. Heimweh wenigstens nach gedanklicher Tuchfühlung mit jener helvetischen Gesellschaft, von der Gottfried Keller sagte: «Ei! was wimmelt da für verschiedenes Volk im engen Raume... Welche Schlauköpfe und Mondkälber laufen da nicht herum, welches Edelpflanz und welch Unkraut blüht da lustig durcheinander...» Nicht jedem ist es gegeben, nicht jeder hat Zeit, den Wunsch eines Auslandschweizers nach Berichterstattung im wünschbaren Masse zu erfüllen. Wie, sagen Sie? Sie wüssten selber,

wie wahr das sei, aber leider... Nicht leider bitte! Wissen Sie, weshalb der Nebelspalter gerade bei Auslandschweizern so beliebt und begehrt ist? Weil er jede Woche Antwort gibt akkurat auf die Frage: Was tut sich denn so immer in der Schweiz? Womit auch schon gesagt ist, dass ein Abonnement für einen Auslandschweizer ein sehr sinnvolles Geschenk wäre. Und zurzeit beginnt man ja bereits wieder von Geschenken zu reden (für Auslandschweizer übrigens nicht zu früh!).

Bestellen Sie rechtzeitig für Ihre Angehörigen und Freunde im Ausland ein Geschenkabonnement. Je früher Sie die Bestellung aufgeben, um so sicherer wird der Nebi den Empfänger rechtzeitig erreichen. Wir senden Ihnen gerne unsere hübsche Geschenkkarte.

Ich bestelle ein Ausland-Abonnement für die Dauer von ☐ 6 / ☐ 12 Monaten

Spender Herr Frau Fräulein

Empfänger Herr Frau Fräulein

Name	Name
Vorname	Vorname
Strasse	Strasse
Postleitzahl und Wohnort	Postleitzahl und Wohnort
Land	Land

Nebelspalter

Ich zahle den Abonnementsbetrag
☐ mit beiliegendem Check
☐ auf Postcheckkonto 90 - 326
 Preise 6 Monate Fr. 25.50, 12 Monate Fr. 48.-

Zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschneiden und senden an
 Nebelspalter-Verlag, 9400 Rorschach Schweiz